



Presseinformation

Nr. 64 / 2012

Kiel, Donnerstag, 16. Februar 2012

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Günther Hildebrand, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Parlamentarische Geschäftsführerin

Ausbildung / Albig

Christopher Vogt: Peinlich, Herr Albig!

Zum heutigen Bild-Interview des SPD-Spitzenkandidaten Torsten Albig sagt der arbeitsmarktpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Christopher Vogt**:

„Es ist immer wieder eine wahre Freude, wenn Torsten Albig sich in Interviews – selten genug – dazu durchringt, Position zu beziehen oder konkrete Zahlen zu benennen. Dann wird für jeden offensichtlich, dass der sozialdemokratische Spitzenkandidat von der politischen und gesellschaftlichen Landschaft in Schleswig-Holstein nicht sonderlich viel weiß. Die Behauptung Albigs, dass ‚bis zu 95 Prozent der Hauptschulabgänger (...) zurzeit keine Lehrstelle‘ bekommen, ist ein solches Beispiel. Ich empfehle dem Kieler Oberbürgermeister, sich in diesem Zusammenhang die aktuellen statistischen Zahlen der Bundesagentur für Arbeit zum Ausbildungsstellenmarkt zur Hand zu nehmen (Stand: September 2011). Demnach gibt es seit Beginn des Berichtsjahres (2010/11) in Schleswig-Holstein 5.221 gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen mit, und 254 ohne Hauptschulabschluss. Hiervon sind 254 Bewerber mit Abschluss und 37 ohne Abschluss bis zum 30. September 2011 unversorgt und ohne Alternative geblieben. Folglich sind die vom SPD-Spitzenkandidaten genannten ‚bis zu 95 Prozent‘ in Wahrheit gerade einmal gut fünf Prozent. Das sind zwar immer noch zu viele Jugendliche, aber doch ein extremer Unterschied zu Albigs Zahlen. Wenn dieses Beispiel die Datengrundlagen für den sozialdemokratischen Wahlkampf widerspiegelt, dann ist das einfach nur peinlich.“

Nachzulesen ist die Statistik der Bundesagentur für Arbeit hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Statistikdaten/Detail/201109/iii5/ld-ausbildungsstellenmarkt-mit-zkt/ausbildungsstellenmarkt-mit-zkt-01-0-pdf.pdf>